

Spurensuche im Borsbergwald

Am 11. Februar stand für die „Jungen Naturwächter“ in Graupa, zusammen mit Revierförsterin Kerstin Rödiger, die erste größere Tour durch den Borsbergwald an.

Bei einer Runde „**Wer bin ich?**“ durften die kleinen Entdecker ihr Wissen unter Beweis stellen. Gleich im Anschluss schauten wir uns an, welche Spuren jedes der Tiere hinterlässt.

Nachdem wir erfuhren, dass es noch andere Merkmale als die Abdrücke gibt, ging die Abenteuerreise los. Das Angebot an Spuren war groß und die Neugier der Kinder umso größer. So lernten wir viel über das Leben der Tiere und wie deren Alltag im Borsbergwald aussieht.

Beendet wurde die Reise mit einem Wettrennen gegen den Hund von Frau Rödiger. Auch wenn keines der Kinder gewann, so gingen alle glücklich und strahlend zurück zur Schule.

